

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort.....	1
1	Der junge Helmuth Flieg alias Stefan Heym und sein Weg zum jüdischen, sozialistischen Schriftsteller: Das Abenteuer der religiösen und politischen Selbstfindung	7
1.1	Doppeldeutigkeit und Widersprüchlichkeit bei Stefan Heym	7
1.2	Das doppelte Selbst bei Stefan Heym und die differenzierte Denkungsart.....	10
1.3	Vergleichende Beschreibung der Kommunikationsbasen in Stefan Heyms Werk – Schwerpunkt „Makro-Ebene“	13
1.4	Briefe und Wirklichkeit – der Glaube an Gott und der jüdische Mensch selbst	16
1.4.1	Realismus und Glaube im Judentum	22
1.4.2	Die literarische Aufarbeitung des jüdischen Menschen vom Realismus zum Sozialismus	25
2	Zusammenhänge zwischen Judentum und Sozialismus: Die sozialistische Prägung des Stefan Heym	31
2.1	Historische, politische und religiöse Deutungen bei Karl Marx	31
2.2	Realismus, Sozialismus und Religion bei Ferdinand Lassalle.....	35
2.3	Religion und Sozialismus bei Heinrich Heine und seine Einstellung zum Judentum	39
2.4	Jüdische Stigmatisierung in der Literatur der Moderne – Thomas Mann in Relation zu Stefan Heym	47
2.5	Der doppelte Verlust seiner Abwesenheit – der Aspekt der modernen jüdischen Authentizität.....	53
2.5.1	Die Ambivalenz des Judentums	57
2.5.2	Über die jüdische Identität und Authentizität	59

3	Der spätere Heym – unter dem Einfluss der jüdischen Selbstidentität: Die jüdische Prägung des Stefan Heym	63
3.1	Inhaltliche und sprachliche Ebene der Werke Heyms	63
3.2	Judentum und seine theologische und literarische Reflexion im 20. Jahrhundert – das fragile Glück im Unglück	66
3.2.1	Ausgewählte Betrachtungen der jüdischen Identität.....	69
3.2.2	Der formale Aspekt der Sprache des Stefan Heym.....	72
3.2.3	Stellungnahme zu Heyms Frage nach jüdischer Identität	75
3.3	Aufgabenstellung für Heyms Romane <i>Der König David Bericht</i> und <i>Ahasver</i>	76
4	Stefan Heym als Literat am Beispiel des Romans <i>Der König David Bericht</i>	79
4.1	Auf den Spuren der Entstehung und Wirkung dieses Romans	79
4.2	Literatur generiert Literatur – Erzählbrüche in der biblischen <i>König-David-Geschichte</i> und in Heyms <i>Der König David Bericht</i>	85
4.2.2	Gestaltung der Erzählebenen und die Relationierung	89
4.2.3	Vermittlungsformen der Geschichte	91
4.2.4	Die Funktion der Doppelbesetzung und Erzählbrüche	93
4.3	Die <i>König-David-Geschichte</i> – ihre Ambiguität und Similarität mit dem praktizierten Sozialismus	96
4.4	Die Position des Erzählers und die Gegenwartsorientiertheit von Heyms Bericht.....	101
4.5	Narratologische Analyse	103
4.5.1	Das Verhältnis der Historiografie zum Erzählten	113
4.5.2	Die Erzählperspektive und das Realismusproblem als Problem der Beziehung zum entstehenden Bericht	115
4.6	Strukturanalyse	119
4.6.1	Intertextualität, semiotische Äquivalenz und Strukturelemente in Heyms Roman	120
4.6.2	Die Struktur des David-Textes und die Lesart.....	125
4.6.3	Verhältnis zwischen Literatur und Geschichte.....	130

4.6.4	Erzählstrukturen und Denkrichtungen	132
4.7	Divergenz zwischen der deutschen und der englischen Version	137
4.8	Dominanter Zeitbezug und Vermittlungsformen	139
4.8.1	Das suggestive Verfahren von „Erzähler“ und „Kommission“. Die Figur Ethan	139
4.8.2	Die David-Geschichte – Mitwirkung/Auswirkung der religiösen und historiografischen Komponenten auf Heyms Werk	147
5	Die literarische Verwandlung der Legende vom Ewigen Juden in Heyms <i>Ahasver</i> : Der Geist des Ewigen Juden Ahasverus im pseudosozialistischen System und speziell in dem der realen DDR	153
5.1	Verschiedene Ansichten in den Stellungnahmen der Literatur	153
5.2	Der Begriff „Ewiger Jude“ und die Legende – die Projektion der Legende auf die Literatur	161
5.2.1	Zu Konzeptionen der Legende und Heyms Handlungsebenen	161
5.2.2	Wirkungen der verschiedenen Zeitebenen und die Konstellation der Figuren	166
5.3	Christliche und messianische Motive	170
5.3.1	Biblische Motive im <i>Ahasver</i>	172
5.3.2	Die Geschichte des „Ewigen Juden“ und die Anwendung auf das jüdische Volk	175
5.3.3	Die Heym'sche Art der Interpretation und Wiedergabe	177
5.3.4	Sprachliche Gestaltung	179
6	Fazit: Zusammenhänge von Judentum, Sozialismus und Literatur: Glaubwürdigkeit und Gesellschaftskritik	183
6.1	Eine Exegese über <i>Der König David Bericht</i> und <i>Ahasver</i>	183
6.2	Ausgewählte Stellungnahmen der Literaturkritik am <i>Der König David Bericht</i> und <i>Ahasver</i>	187
7	Die Rolle der Politik in Heyms Werk: Religionsgeschichtliche Grundlagen und Willkür	191

7.1	Zur Geschichte der Zensur in der DDR-Literatur.....	191
7.2	Gedanken zu Heym und seinem Werk – ein Abriss seines Leben	193
7.3	Selbstporträt – <i>Nachruf</i> – der Beginn von Stefan Heyms Autobiografie.....	200
7.3.1	Wahrheit sagen oder verdrängen?	200
7.3.2	Über die Autobiografie selbst.....	203
8	Stefan Heym und seine Stellung in der Literatur der DDR: Unterschiedliche Wahrnehmungsmuster des Schriftstellers	207
8.1	Zeitgeschichtliches Panorama in der Entwicklung der Literatur	207
8.2	Unbeugsamer Heym – die anderen Seiten des Schriftstellers.....	209
9.	Ausgewählte Stationen in der Chronologie des literarischen Lebens von Stefan Heym.....	213
	Literaturverzeichnis.....	225